**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 4 (1878)

**Heft:** 25

Artikel: An die Sonne

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-423704

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Musiknovitäten.

Abele Spigeber, beren Erscheinen in ber Schweiz gwar absolut nicht mit ber Grundung einer Gifenbahnbant foll Busammenhang gehabt haben, hinterließ folgende musikalische Rovitäten:

- 1. "Gutet Cuch bei Morgarten", ben Obligationaren gewibmeter Marich von Bögeli.
- 2. "Die leichte Ravallerie", Introduktion zur Symphonie "bie Rechen= meifter", von Gotthard.
- "Bergliebehen mein unter'm Rebendach", Arie an Coutin von Alfred Grünber.
- 4. Finale aus ber Oper "n. D. B. iling" ober "Der Schuß ging hinten 'raus", von Weiß.
- 5. Rutichquadrille aus bem Singspiel "Die Technifer", von horgemer.
- 6. »Les cloches de Roussenberger«, Jagotsolo von Bärlocher.
- "Gott, wie talentvoll find unfere Leit", Bumpwalzer von Juif.
- 8. »Addio Napolia, Romange für Aftionare, von Lodvogel.
- 9. »Allegro furioso«, Direttorenwuthgalopp, von Memminger.

3ch bin ber Dufteler Schreier Und höre ju meinem Berdruß, Daß ich bie beabsichtigte Predigt Run nicht mehr halten muß.

3ch bachte mir nämlich zu fprechen, Mit einem gehörigen Rern, Gin Bortlein ju unferen Rathen Im volfregierenden Bern.

Doch gingen sie auseinander Schon geftern in Ginigung. Much gut! Mun sind wir doch sicher Bor weit'rer - Ueberfchmemmigung.



#### Erklärung.

Wiewohl wir Unterfertigte im Berein mit Freiburg und Wallis eine Borftellungsichrift an ben Bundesrath, bie Gotthardbahnfrage betreffend, mitunterzeichnet haben, verwahren wir uns boch für biefen Kall gegen bie Unwendung bes Sprichwortes: "Schone Seelen finden fich ju Baffer und zu Ginige Offichweiger.

#### Was fehlt unsern Bundesräthen.

Schent

ist ohne Schenke,

Sammer

" ohne Ambos.

Seer

" ohne Solbaten,

Scherer

" ohne Barbierftube,

Underwerth " nicht eigener Werth,

Droz

zu viel,

Welti steht sich am besten, "ben mählt i!"

Un einen gewissen "Faterlands"korrespondenten. Gar Nichts bes Guten entbedft Du an heutigen Altfatholifen? Baren es Schufte, Du tamft beffer mit ihnen gurecht!

In Folge mertwürdig furiofer Bitterung find in Stalien 800 Berjonen verrudt geworben. Könnten bei uns nicht die vielen Unterschriften für ben Pfarrer Deletrag auch eine Folge biefes Betters fein? -

# An die Sonne.

"Bligende Sonne bes Junius," Berborgen hinter bem Regenguß, Berspare ber Welt ben großen Berbruß, Daß unter'm Schirm fie ftets geben muß. Sei nur recht munter und mage ben Schuß Theil' die flutbringende Finsternuß, Sende von oben ben marmenden Gruß, Daß die Nebel zu spalten ich nicht — auffahren muß.

Mebelfpalter.



Rägel. E fantonali Weberschuel! -Was git's acht ba na für en Stuehl! De Bettel ftaht icon uf Papier, De Itrag nimmt me von 're Stur. Regierigswebstücht - trefflich Wert! Sibbis, hanfis, Bullis - mert! Wenn Alles fahrt i sibbenem G'manb Die rich ist benn bas Züriland!?

Sad Jede Theil e fo e Bupp, benn gut, Cha nie de Kanton gah faput.

#### Brieffasten der Redaktion.



Brieffasten der Redaktion.

S. M. i. K. Sie wissen nicht, warum es Beerdigungsvereine gibt? Haben Sie benn noch nie in den Angeigen Jodger Bereine den richtigen Grund dassir in den schönen Borten gefunden: "Da es Viele gibt, welche sich nicht sein ben richtigen Grund dei in der Agereine den richtigen Grund der in der Lage. "Betten Dank. — Unleserlicher. Unser Z. ist lott, gedulden Sie sich noch einige Euge. "Spatz. Meissen Tüsteer hat diese "Agereine den nicht besingen. Hie das Uleden mögen wir auch nicht besingen. Hie das Uleden mögen wir auch nicht besingen. Hie das Uleden Angen werden. — B. i. F. Wie lesen in Mr. 141 des "Schw. Hebst." unter Welchen mögen werden. — B. i. F. Wie lesen in Mr. 141 des "Schw. Hie den in Mr. 141 des "Schw. Hie den in Mr. 141 des "Schw. Hie den in Mr. 142 des "Schw. Hie den in Mr. 141 des "Schweiter der Eugen Kursten werden werden. "Bei fellen Bereite den in Bereite webt nicht seine der anbere weiten sein sie sie sie hie des eine der anbere ausgesicht, aber Gebuld. Peter. Besten wart und Gruß. — Gummi. Soll Berwendung sinden. — ? i. Bern. Sie wollen wissen, das eine der anbere ausgesicht, aber Gebuld. Peter. Besten Dant und Gruß. — Gummi. Soll Berwendung sinden. — ? i. Bern. Sie wollen wissen, das eine der anbere ausgesicht, aber Gebuld. Peter. Besten Dant und Gruß. — Gummi. Soll Berwendung sinden in der Busten und nicht der ein und der gegeneter anmert. — Ye. J. Z. Le comique, derrit noblement, fait dassi der den der geg

# Auf den "Aebelspalter"

fortwährend

à Fr. 3 per 3 Monate, Fr. 5 per 6 Monate bei allen Poststellen abonnirt werden.

Erneuerungen bitten wir gef. rechtzeitig aufgeben 3u wollen.

## Annoncen

find an die Annoncen-Expedition Orell, Füßli & Cie. in Burich einzusenden.